Allgemeiner Anzeiger

für das Vollme- und Ennepe-Gebiet.

Zeitung: für Halver, Breckerfeld, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Kierspe, Rönsahl,

Redaktion, Druck und Verlag: Wilhelm Bell jr., Halver. **Meinerzhagen & Valbert.** Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver. Telegramm-Adresse: Anzeiger Halverwestf.

№ 200. | Erscheint: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag. Bezugspreis: Vierteljährlich am Postschalter abgeholt Mark 1,30 durch unsere Boten und durch den Briefträger frei ins Haus gebracht Mark 1,60 | **Halver** Freitag, den 22. Dezember. | Beilagen: „Wort und Bild" und „Seifenblasen". Anzeigen: Für die 5mal gespaltene Zeile oder deren Raum im Verbreitungsbezirk 10 Pfg.; auswärts 18 Pfg., bei Wiederholungen entsprechender Rabatt. | **1905.**

Altbewährtes Kaufhaus

Hermann Kornblum, Hagen i. W.

2, 4, 6, 8, Böhmerstr., sowie Frankfurterstr. 97, 99, 101.
Gegenüber der Johanniskirche.

Gegründet 1888.



(3 Minuten vom Bahnhof Oberhagen.)

Bekannt als die

beste u. billigste Bezugsquelle

für alle Manufaktur-, Putz- u. Modewaren, Schuhwaren, Wäsche Konfektion und Ausstattungen.

Jugendliche

Arbeiterinnen

gesucht von

Froese & Betzer,
Metallkurzwarenfabrik, Halver.

Aepfel

deutsche, italienische, amerikanische zu billigsten Preisen.
A. Schäckermann, Halver.

Regenschirme
und
Spazierstöcke

in reichhaltiger Auswahl empfiehlt
Ew. Studberg. Halver.

Ia. frisches neues

Hafermehl

empfiehlt
Ew. Studberg, Halver.

Markttörbe
Markttaschen

Rud. Johann, Carthausen.

Nüsse

deutsche Wallnüsse à Pfd. **25** Pfg
französische Wall-Cornes
à Pd. **30** Pg.
sicilische Haselnüsse à Pfd. **32** Pfg.
A. Schäckermann, Halver.

Weihnachts-Kerzen

bunt und weiß
½ Pfd. Karton 20, 24 u. 30 Stck.
zu 27 Pfg.
Neue Sendung
Apfelsinen
hereingekommen
10 Stück 29 und 35 Pfg. schöne süße Frucht.
Ia. Aepfel
per Pfd. 15 und 20 Pfg.
Ew. Studberg, Halver.

Zigarren

in allen Preislagen von Mk. 2.50 per 100 Stck. ab.
Rud. Johann, Carthausen.

Hochfeine

Weihnachtsseife

in Cartons zu 3 Stück à 25, 35, 50, 75, 100, 125 u. 150 Pfg.
Ew. Studberg, Halver.

Zu praktischen

Weihnachts-Geschenken

empfehle in schöner Auswahl

Regulateure,
Wand- u. Taschenuhren

in allen gangbaren Arten.

Ferner **Gold- und Silberwaren. Uhrketten Trauringe, Ringe, Schlipsnadeln etc. etc.**
in nur guten Qualitäten zu den billigsten Preisen.

Ernst Alte, Uhrmacher, Halver.

Eugen Wellershaus

Halver „Krone."

Zu **Weihnachten** empfehle

fertige Herren- und Knaben-Anzüge, Arbeiter-Garderoben, Lodenjoppen für Herren, Burschen u. Knaben.

Herren- und Damen-Unterzeuge, wie Hosen, Hautjacken, woll. Unterjacken, Maco-, Normal- und Flanell-Hemden, Handschuhe, Strümpfe und Socken.

Ferner:

Biber-Betttücher und Decken Tischdecken, Schürzen, Korsetts, Unterröcke, Plüsch- u. Lamatücher

sowie sämtliche

= Kurzwaren =

zu billigen Preisen.

Abreisskalender
1906

sind zu haben bei

Wilhelm Bell jr., Halver.

Zucker.

Ia. Cristallwürfel à Pfd. **22** Pfg.
Ia. Cristall-Stampf à Pfd. **20** Pfg.
Ia. Candis ohne Krusten
à Pfd. **35** Pfg.
Ia. Candis braun à Pfd. **38** Pfg.
A. Schäckermann, Halver.

Apfelsinen

gesunde süße Früchte.
10 Stck. 28, 32, 37 u. 55 Pfg.
A. Schäckermann, Halver.

Gesellschaft Erholung
und
Gemischter Chor
Halver.

Dienstag, den 26. Dezember
abends 6 Uhr

Weihnachts-Feier.

Zu den bevorstehenden

Wasserleitungs-Anlagen

halte mich in allen vorkommenden Arbeiten bestens empfohlen.

Hausanschlüsse, Badeeinrichtungen, Klosettanlagen etc.

werden von mir bei Verwendung von nur gutem Material aufs sorgfältigste und gewissenhafteste prompt ausgeführt und leiste für alle Arbeiten volle Garantie. — Aufträge nehme schon jetzt entgegen.

Emil Bauckhage,
Klempner und Installateur.
Halver i. W.

Laubsäge-Artikel.

Laubsägebogen Sägen, Drillbohre, Laubsägetischchen, Laubsägeholz, Laubsäge-Vorlagen, Kerbschnitzmesser u. s. w.
empfiehlt
Wilhelm Bell jr.,
Halver.

Landwehr-Verein
Halver.

Diejenigen Kameraden, die sich an den

Aufführungen

am **Kaisersgeburtstag** beteiligen wollen, werden gebeten sich Freitag den 22. Dezember abends 8½ Uhr im Vereinslokal einzufinden.

Der Vorstand.

Bäuerl. Bezugs- u. Absatz-Genossenschaft Halver

Sonntag, den 24. Dezember
nach dem Gottesdienst

Zahlungstermin

für **Baumwollsaatmehl, Gerstenmehl, Rübkuchen. Thomasmehl, Kainit usw.**
bis Mitte Dezember.

Auf Lager vorrätig
Gerste und Gerstenmehl.

Roggen und Hafer
wird angekauft.

Am 2. Weihnachtstage findet bei mir

BALL

statt, wozu freundlichst einladet
Carl Fasbender, Halver.

Junggesellen-Verein
Einigkeit Heesfeld.

Samstag, den 30. Dezember
abends 8 Uhr
Gemütliche
Zusammenkunft
mit Damen
verbunden mit
Hasenessen und Verlosung
unterm Weihnachtsbaume.

Die Mitglieder werden gebeten, die zur Verlosung bestimmten Gegenstände bis Donnerstag, den 28. Dezember im Vereinslokal abzugeben.

Diejenigen Mitglieder, welche Willens sind an dem Essen teilzunehmen, werden gebeten, sich in der Liste welche im Vereinslokal offen liegt bis zum 26. Dezember einzutragen.

Nichtmitglieder haben keinen Zutritt.

Der Vorstand.



Der

M.-G.-V. Thalia
Bergfeld

feiert am **1. Januar 1906** im Lokale des Herrn Funke Wilhelmshöh eine

Weihnachts-Feier

mit

Verlosung unterm Weihnachtsbaume.

Anfang abends 6 Uhr.

Unsere passiven Mitglieder sind hierzu herzlichst eingeladen.

Der Vorstand.

NB. Die zur Verlosung bestimmten Gegenstände müssen bis spätestens Samstag abend bei Herrn Funke abgegeben werden.

Olpe und dem Siegerlande durch eine bedeutend kürzere Linie verbindet.

Siegen, 19. Dez. Ein Fuhrunternehmer von Wilnsdorf wurde gestern abend tot auf der Straße liegend aufgefunden. Sein Fuhrwerk, dessen Räder ihm über Leib und Kopf gegangen waren, hielt neben ihm.

Bochum, 18. Dez. In das Dunkel der Günnigfelder Mordsache scheint allmählich Licht zu kommen. Zwei Arbeiter kauften am 2. Dezember bei dem Kostümfabrikanten Scholte in Essen einen schwarzen Vollbart, wie er in den Händen des ermordeten Reick gefunden worden war. Der Bart wurde von der Kriminalpolizei dem Kostümfabrikanten vorgelegt, welcher ihn als den an dem genannten Tage gekauften wiedererkannte. Heute wurden der Kostümfabrikant und dessen Gehilfe dem im Gefängnis zu Wattenscheid inhaftierten Arbeiter Niehues gegenübergestellt. Sie bezeichneten den Verhafteten als den Käufer des Bartes. Die Kriminalpolizei ist der Ueberzeugung, in Niehues einen der Täter gefaßt zu haben.

Dortmund, 18. Dez. In der zweiten Hälfte des kommenden Januar soll vor der hiesigen Strafkammer wieder gegen den ehemaligen Oberst Hüger verhandelt werden. Dieser Termin dürfte wieder vertagt werden, da Hüger nach ärztlichem Attest noch zu kränklich sei, um einer längeren Verhandlung folgen zu können. Zu dem kommt noch, daß der seitherige Rechtsanwalt sein Mandat niedergelegt hat und ein neuer Verteidiger sich erst in das umfangreiche Material einarbeiten muß.

Gelsenkirchen, 20. Dez. Hier, so berichtet man der G. Ztg., der wir auch die Verantwortung für die Mitteilung überlassen, erzählt man sich allenthalben unter Lachen ein niedliches Stückchen, das die Erinnerung an Schildburg und Beckum recht lebhaft wachruft. Man hat nämlich entdeckt, daß der in der Nähe der Schlachthofstraße liegende Hydrant bei den neuerlichen Pflasterarbeiten mit guten soliden Pflastersteinen „überflastert" worden war. Die Entdeckung erfolgte, als man den Hydranten zum Schutz gegen Einfrieren mit Salz umstreuen wollte und nicht mehr finden konnte. Schleunigst wurde die betreffende Stelle, nachdem Angestellte des Wasserwerks sie aufgefunden, wieder „entpflastert"!

Hamm, 18. Dez. Ein Schlossergeselle stand im Verdacht, aus dem Ankleideraum eines hiesigen Werkes einem Mitarbeiter die Uhr entwendet zu haben. Als ein Schutzmann bei ihm eine Haussuchung vornahm, leugnete der Beschuldigte entschieden. Auf dem Tisch hatte er aber eine Zeitung liegen, von der ein Stück abgerissen war. Der findige Schutzmann suchte nun nach diesem Papiere und fand es im Dünger versteckt vor, und darin eingewickelt die gestohlene Uhr. Nun half kein Leugnen mehr. Der Dieb hatte wohl angenommen, daß sich der Schutzmann nicht an jene Stelle wagen würde.

Münster, 18. Dez. Die „Westf. Rundsch." schreibt aus dem nahegelegenen Telgte: Der Hilfsarbeiter (Volontär) Flüthe hat am 1. Januar eine dreijährige, nicht honorierte Ausbildungszeit auf dem Amtsbureau hinter sich. Flüthe war früher Graveur und steht im 35. Lebensjahre. Er dachte, nach Ableistung seiner dreijährigen Lehrzeit im Bureaudienst sich der Hoffnung hingeben zu dürfen, daß man ihm nunmehr eine Vergütung wohl zuerkennen werde und stellte demzufolge den Antrag auf Gewährung eines seiner Arbeitsleistung entsprechenden Salairs. Die Stadtväter versammelten sich und der Amtmann erklärte, Flüthe habe sich als ein guter Arbeiter bewährt und fülle seinen Posten zur vollen Zufriedenheit aus. Da muß man selbstverständlich schon etwas tun. Und man tat was. Einmütig wurde der Beschluß gefaßt, dem Hilfsarbeiter Flüthe in Anerkennung seiner tadellosen dreijährigen Dienstzeit (d. h. Umsonstarbeit) künftig ein Gehalt von jährlich 10000, geschrieben Zehntausend — — — Pfennig allergnädigst zu bewilligen. Immer nobel, sagt man in Telgte, das macht im Gemeinjahr 27 2/5 Pfg., in einem Schaltjahr 27 1/3 Pfg. pro Tag.

Bielefeld, 19. Dez. Auf der Fahrt von Bielefeld nach Gütersloh überrannte das Automobil eines Gütersloher Brauereidirektors ein Gespann. Der Wagen wurde vollständig zertrümmert. Der Kutscher und das Pferd blieben unverletzt. Ein Insasse des Automobils erlitt schwere Verletzungen.

Burg an der Wupper, 16. Dez. Ueber den gegenwärtigen Stand der Bautätigkeit in Schloß Burg erstattete der Vorsitzende des Schloßbauvereins, Moritz Hasenclever, in der gestrigen Sitzung des Bergischen Geschichtvereins in Elberfeld einen Bericht, dem wir folgendes entnehmen: Das bei der letzten Generalversammlung erst im Rohbau fertige Wirtschaftsgebäude wurde fertiggestellt. Die Küchenräumlichkeiten wurden bedeutend vergrößert. Hinter der Küche ist ein separater Wirtschaftshof geschaffen worden. Die Arbeiten zur Beseitigung der Abwässer sind inzwischen ebenfalls zur Ausführung gekommen. Der Wehrgang zwischen Kapelle und Schildmauer mit einer Ueberdachung versehen und außerdem eine überdachte Verbindung zwischen Bergfried und Schildmauer hergestellt. Im Bergfried wurden die bis dahin noch fehlenden Fußböden gelegt. In der Kemnate und in dem Raume zwischen Rittersaal und Kemnate sind zur Aufnahme der vorgesehenen Malereien Rabitzwände gezogen worden. In der Kemnate ist die Holzvertäfelung zum größten Teile fertig. Auch hat Herr Professor Dr. Janssen seine Malereien in der Kemnate bereits erheblich gefördert. Die Südseite wurde durch Abbruch der dort stehenden Gebäulichkeiten vollständig freigelegt.

Essen, 18. Dez. Das Blechwalzwerk Schulz-Knaudt verteilt heute zum Andenken an die vor 50 Jahren erfolgte Gründung des Werkes jedem Arbeiter ein Geldgeschenk in der Höhe von 15—50 Mark, je nach der Länge der Dienstzeit der Arbeiter bei dem Werk abgestuft. Bei dem Werk sind im ganzen 1027 Arbeiter beschäftigt, von denen 52 Prozent mehr als 5 Jahre im Dienste des Werkes stehen, 18 Prozent aller Arbeiter sehen schon auf eine Arbeitszeit von mehr als 20 Jahren und 6 Prozent von mehr als 30 Jahren zurück.

Duisburg, 19. Dez. Hier ist eine neue Kunstvereinigung ins Leben getreten, die eine dauernde Ausstellung von Gemälden, Skulpturen und kunstgewerblichen Gegenständen veranstalten will. Mit dem Verband der Kunstfreunde in den Ländern am Rhein ist Fühlung genommen worden. In Verbindung mit dem Kaiser-Wilhelm-Museum in Krefeld, dem Museumsverein von Essen, dem Kunstverein in Barmen und dem Museum in Hagen werden zeitweilig gemeinsame Ausstellungen arrangiert.

Beurath, 20. Dez. Auf dem Rheine in der Nähe des Elberfelder Wasserwerks sank infolge Zusammenstoßes mit einem Dampfer ein Segelschiff. Die Besatzung vermochte sich zu retten, doch versank ein Geldbetrag von 2000 Mk. in den Fluten.

Dorsten, 20. Dez. In der vergangenen Nacht fiel infolge des Glatteises zwischen Bebbenberg und Wesel ein mit zwei Pferden bespanntes Fuhrwerk in die Lippe. Das Gespann sowie der Fuhrmann sind ertrunken.

Köln, 18. Dez. Heute morgen wurde in einem Kanal am Rheinufer ein Einjähriger vom Infanterie-Regiment Nr. 25 zu Köln-Riehl, der schon längere Zeit vermißt wurde, mit durchschnittenem Halse aufgefunden.

Düren, 18. Dez. Heute nachmittag gegen 1 Uhr ist auf dem hiesigen Güterbahnhofe eine ältere Frau überfahren und getötet worden. Die Frau hatte unbemerkt Kohlen gesammelt und ist hierbei von einer Rangierabteilung erfaßt und am Halse, Arm und Bein derart stark verletzt worden, daß der Tot sofort eintrat.

H. Hettlage, Hagen i. W.

Größtes Spezialgeschäft für

Herren- u. Knaben-Kleidung.

Elberfelderstr. 53.

Unerreichte Auswahl in **Paletots, Lodenjoppen, Anzügen u. Hosen**

Billigste Preise.

Beilage zum Allgemeinen Anzeiger.

№ 200. Redaktion, Druck und Verlag von Wilh. Bell jr., Halver. Freitag, den 22. Dezember. 1905

Bestellungen auf den „Allgemeinen Anzeiger“ für die Monate Januar, Februar u. März werden von allen Post-Anstalten, den Boten und in der Expedition entgegengenommen.

Die Volksbewegung in Rußland.

Petersburg, 19. Dez. Die Gärung unter der Moskauer Garnison hält immer noch an. Im Rostowschen Regiment steht an der Spitze der Bewegung der Freiwillige Czabarow; er figuriert als Präsident der Meetings und als Präsident des Soldatenkomitees. Das Rostowsche Dragonerregiment verhält sich momentan ruhig, das Leben in der Kaserne nimmt seinen gewöhnlichen Gang. 40 Waggons Kavallerie sind von Petersburg nach Moskau abgesandt worden. Im Ateriokawschen, Tourischen und Njessischen Grenadierregiment werden ökonomische Forderungen gestellt. Eine Deputation des Rostowschen Regiments, mit Czabarow an der Spitze, erschien beim Divisionskommandeur Poblewsky und brachte eine aus 20 Punkten bestehende Forderung vor. In der Kaserne des Rostowschen Regiments fand gestern ein Meeting statt; es wurden Reden für die Freiheit des Volkes und der Armee gehalten.

Nancy, 20. Dez. Zwei Abteilungen eines in Metz garnisonierenden Feldartillerieregiments unter Befehl eines Offiziers passierten aus Versehen die französische Grenze in der Nähe des Ortes Des Baraques. Französische Zollbeamte sowie in der Nähe befindliche Landleute machten die Deutschen darauf aufmerksam, daß sie sich auf französischem Boden befänden. Sofort, nachdem ihm dieses mitgeteilt wurde, ließ der Offizier seine Truppen Kehrt machen, und erklärte, er habe sich im Wege geirrt, da sein Ziel das Fort Gravelotte sei. Die französischen Behörden haben eine Untersuchung dieser Angelegenheit eingeleitet.

---

750 Menschen untergegangen.

Mailand, 19. Dez. Der Ueberseedampfer „Sycilion Primoe“, der am 5. Dezember mit 754 Auswanderern von Palermo nach Newyork ausgefahren war, ist in Gibraltar nicht eingetroffen. Es besteht die Befürchtung, daß er während der letzten schweren Stürme im Mittelmeere untergegangen ist.

Westfalen-Rheinland.

Halver, 21. Dez. Bei dem Kaiserlichen Postamt I in Bremen gehen jetzt täglich tausende von Weihnachts- und Neujahrskarten nach Amerika mit brieflichen Mitteilungen auf der Vorderseite ein. Da derartige Mitteilungen nur im Verkehr mit europäischen Ländern zulässig sind, so müssen diese Postkarten an den Absender zurückgesandt werden. Es liegt daher im eigenen Interesse des Publikums, zu schriftlichen Mitteilungen nach Amerika künftig nur solche Kartenformulare zu benutzen, die auf der Vorderseite für solche Mitteilungen keinen Raum vorsehen.

Halver, 21. Dez. Am Sonntag, den 24. Dezember sind die Paketschalter wie Werktags geöffnet.

Halver, 21. Dez. In der gestrigen Nachmittagsziehung der Roten Kreuzlotterie fiel der Hauptgewinn von 100 000 Mk. auf die Nr. 150 582.

□ **Halver,** 21. Dez. Bei der am 1. Dezember d. Jrs. stattgefundenen Volkszählung hat die Gemeinde Halver eine Einwohnerzahl von 9391 Seelen und zwar 5014 männliche und 4377 weibliche ergeben. Das Ergebnis der Volkszählung im Jahre 1900 war 8773 Seelen (4659 männliche und 4114 weibl. Personen.) Die Gesamtbevölkerung der Gemeinde Halver hat daher in den letzten 5 Jahren um 618 Seelen = 7,04% zugenommen. Die männliche Bevölkerung hat eine Zunahme von 355 Personen = 7,62% zu verzeichnen. Die weibl. Bevölkerung zeigt ein Mehr von 263 Personen = 6,39%.

§ **Halver,** 21. Dez. Ein äußerst seltener Genuß steht uns in Aussicht. Am Sylvesterabend, Sonntag, den 31. Dezember cr. findet im Hotel zur Fuhr hierselbst ein Solisten-Konzert statt, veranstaltet von der Konzertsängerin Fräulein Hedwig Kritzler, Fräulein Grete Kritzler, Klavier, Hilden und Herr Max Baldner, Cello, Cöln, Schüler des Konservatoriums der Musik in Cöln. Nach dem uns vorliegenden Programm gelangen nur Vorträge berühmter Komponisten zur Darbietung; zudem ist Fräulein H. Kritzler für uns keine Fremde, da wir schon öfter Gelegenheit hatten ihrer wohlklingenden, angenehm und reinen Stimme lauschen zu dürfen. Wir verfehlen deshalb nicht, auch an dieser Stelle auf das gewiß für unsern Ort seltene Konzert schon heute aufmerksam zu machen.

Kierspe, 19. Dez. Hier fand gestern die Presbyter-Wahl statt. Es schieden aus die Herren Wilh. Kayser, Aug. Beucker, Gust. Abel, Rich. Wiebusch und Carl Bremicker. Anwesend waren 30 Repräsentanten. Einstimmig wiedergewählt wurden Kayser, Beucker, Abel und Wiebusch. An Stelle des Herrn Carl Bremicker wurde Herr Aug. vom Dahl zu Vollme gewählt.

Meinerzhagen, 18. Dez. Wie alljährlich, so wird auch in diesem Jahre der Gesangverein „Deutscher Liederkranz“ am 2. Weihnachtstage sein Stiftungsfest feiern durch Konzert und Ball. Den Vorbereitungen nach zu schließen, verspricht die Feier eine großartige zu werden. Wir wünschen dem Verein ein volles Haus.

Lüdenscheid, 19. Dez. Nach den vorläufigen Feststellungen hatte Lüdenscheid am 1. Dezember d. J. 29 107 Einwohner, gegen 25 509 im Jahre 1900. Es ist also eine Zunahme von 3598 Personen oder 14,1 Prozent zu verzeichnen. — Das Ergebnis hat erst so spät festgestellt werden können, weil das Zählmaterial teilweise sehr mangelhaft ausgefüllt worden war und hierdurch der Zusammenstellung ungeahnte Schwierigkeiten entgegengetreten sind.

Lüdenscheid, 19. Dez. In der Oberrahmede wurde gestern nachmittag die 16 Jahre alte Lina Becker von hier erhängt aufgefunden. Das Mädchen war vor drei Wochen wegen einer geringfügigen Strafe, die ihr wegen Ungehorsam von den Eltern erteilt worden war, von Hause fortgelaufen und seitdem verschwunden. Die Leiche war schon teilweise in Verwesung übergegangen.

Breckerfeld, 19. Dez. Die Volkszählung ergab für das die Gemeinden Breckerfeld, Dahl und Waldbauer umfassende Amt Breckerfeld eine Einwohnerzahl von 6792 Personen, wovon auf die Gemeinde Breckerfeld 3619 Einwohner entfallen. Bewohnte Gebäude wurden hier 514 gezählt. — Vom Vorstand des hiesigen Bürgervereins waren Schritte eingeleitet, um es zustande zu bringen, daß das für die Provinz Westfalen zu erbauende Seminar hier errichtet würde. Wie wir vernehmen, soll dies leider aussichtslos sein, da derartige Lehranstalten jetzt nur noch in größere Städte gelegt werden.

Breckerfeld, 18. Dez. Der Holzhauer Wilhelm Z. hat 1. Dezember 1904 zu Breckerfeld einen Wechsel auf den Namen des Landwirts Schaake fälschlich hergestellt. Er wird deshalb von der Hagener Strafkammer zu 6 Monaten Gefängnis verurteilt.

Boerde, 18. Dez. Ein bedauerlicher Unfall traf gestern den Arbeiter Kr. von hier. Er war damit beschäftigt, den Weihnachtsbaum fertig zu machen; hierbei glitt das Messer ab und fuhr ihm in die Hand, wodurch eine bedeutende Verletzung entstand. Der Bedauernswerte mußte sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Westhofen, 18. Dez. In Südwestafrika gefallen. Der Unteroffizier Hans Overweg, Sohn des Rittergutsbesitzers Overweg auf Reichsmark, ist in einem Gefecht gegen die Hereros gefallen.

Olpe, 19. Dez. Die hiesigen Stadtverordneten bewilligten die Kosten für die Ausarbeitung eines Projektes der Eisenbahnlinie Meinerzhagen-Olpe, das von den Handelskammern Siegen, Altena, Olpe befürwortet wurde und das Industriegebiet mit dem Kreise

Turn-Verein Halver.

Nachruf.

Nach langem Leiden verschied am 18. Dezember zu Gönnersdorf, Kreis Neuwied, der **Ehrenvorsitzende** unseres Vereins

Herr Carl Wilhelm Woeste

im Alter von 79 Jahren.

Seit seinen Jünglingsjahren war derselbe von ganzem Herzen der deutschen Turnsache und unserm Verein zugetan, dem er seit seiner Gründung (im Jahre 1848) angehörte. Mit aufopfernder Tätigkeit und grosser Umsicht hat er über 20 Jahre als Turnratsmitglied im Interesse des Vereins gewirkt und sich unvergessliche Verdienste erworben. Der Turnverein wird daher das Andenken dieses treuen Mitgliedes stets in Ehren halten.

Halver, den 20. Dezember 1905.

Wirklich **gute** aber trotzdem **billige**

Pianinos

liefert die Firma

Carl Schmitt, Hagen i. W.

Mit nur **allerersten** Preisen ausgezeichnete Fabrikate. Beliebige Ratenzahlungen **ohne** Anzahlung u. ohne Preiserhöhung. Höchster Rabatt bei Barzahlung, langjährige Garantie, Franko Lieferung Auf Wunsch Probelieferung.

Illustrierter Katalog gern zu Diensten.

Carl Schmitt, Hagen i. W., Elberfelderstraße 69.
Gegründet 1875.

Selbach'sches Zahn-Atelier Oberbrügge.

Schmerzlose Operationen

werden nach einem **patentirten Verfahren ausgeführt,** wie es von ersten Autoritäten in letzter Zeit mit großem Erfolge angewandt ist.

Künstliche Zähne

unter Garantie tadellosen Materials und bester Ausführung.

Plombieren und Reinigen der Zähne.

Anerkannt erstklassige Arbeit. Auf Wunsch Ratenzahlung.
An Krankenkassenmitglieder werden von den betr. Kassen die Honorare zurückerstattet.

Visitenkarten
Neujahrskarten

in geschmackvoller Ausführung und reichhaltiger Auswahl fertigt zu den billigsten Preisen

die Buchdruckerei

Wilhelm Bell jr., Halver.

Weihnachtshalber

habe die Preise äusserst reduziert

gewähre aber dennoch bei **Kassa 5 Prozent Sconto**

Fr. Keune, Schirmfabrik, **Lüdenscheid Knapperstraße 21.**

Bekanntmachung.

Im Jahre 1906 werden zu **Halver** im Lokale des Wirts Handicks, Hotel zur Fuhr **Gerichtstage** am

Mittwoch, den 3. Januar,
Mittwoch, den 7. Februar,
Mittwoch, den 7. März,
Mittwoch, den 4. April
Mittwoch, den 2. Mai,
Mittwoch, den 6. Juni,
Mittwoch, den 4. Juli,
Mittwoch, den 19. September,
Mittwoch, den 3. Oktober,
Mittwoch, den 7. November,
Mittwoch, den 5. Dezember. abgehalten.

Zum Geschäftsbereiche des Gerichtstages gehören, mit Ausnahme der Strafsachen, als die dem Amtsgericht obliegenden Geschäfte insbesondere auch Grundbuchangelegenheiten, die Auflassung von Grundstücken die Aufnahme von Bewilligungen und Anträgen zu Eintragungen und Löschungen im Grundbuche, Beglaubigung von Unterschriften die Aufnahme von Anträgen auf Eintragung der Anerbengutseigenschaft.

Zur Förderung solcher Geschäfte scheint es Geboten, vor dem jedesmaligen Gerichtstage bei dem Unterzeichneten Amtsgerichte die Mitnahme der Grundakten zu beantragen und zugleich die Art des aufzunehmenden Geschäftes z. B. ob Auflassung, Eintragung Löschung usw, anzugeben und für den Fall der Auflassung den neuesten Auszug aus der Grundsteuermutterrolle einzureichen.

Lüdenscheid, den 12. Dez. 1905.

Königliches Amtsgericht.

Viehseuche.

Unter dem Schweinebestande des Müllers und Bäckers Fr. Kämper zu Wiebelsaat ist die Schweineseuche festgestellt.

Meinerzhagen, den 14. Dez 1905.

Die Polizei-Verwaltung:
Graf von Haslingen.

Sitzung

der Gemeinde-Vertretung von Meinerzhagen am Freitag, den 22. Dezember cr. nachmittags 4 Uhr in dem Sitzungszimmer in der Grune.

Tages-Ordnung:

1. Amtshausbauangelegenheit.
2. Gesuch des Unternehmers Schmitz betr. Errichtung einer Mauer auf Gemeindeeigentum.
3. Antrag um Niederschlagung von Desinfektionskosten.
4. Eichamtsangelegenheit.
5. Armensachen.
6. Verschiedenes.

Meinerzhagen, den 18. Dez. 1905.

Der e. Amtmann:
Graf von Haslingen.

Baumkerzen

Carton 30 Stück **27 Pfg.**
A. Schäckermann, Halver.

Eine Partie prachtvolle

Sofas

sowie einige komplette

Betten, Bettstellen

und

Matratzen

hat billig abzugeben

Wilh. Kiel,
Lüdenscheid, Poststraße 3.

Notizblocks

hält vorrätig

Wilh. Bell jr.

Solisten-Konzert

am Sonntag, den 31. Dezember 1905

im

Hotel zur Fuhr

veranstaltet von

Fräulein H. Kritzler, Konzertsängerin } Hilden
Fräulein Grete Kritzler, Klavier }
Herrn Max Baldner, Cello, vom Konservatorium der Musik in Köln

Anfang 7 Uhr abends.

Konzertflügel der Firma R. Ibach Sohn, Barmen

Programms à 1.— Mk., welche zum Eintritt berechtigen, sind zu haben bei Herrn R. Handicks, „Hotel zur Fuhr" und an der Kasse.

Der

M.-G.-V. Liedertafel

Halver

veranstaltet am **2. Weihnachtstage** im Kaisersaale des Herrn C. Heukelbach ein

KONZERT

bestehend in **Männerchören, Solis, theatralischen Aufführungen, und Vorträgen der Lückmannschen Kapelle.**

Anfang des Konzerts nachmittags 4 Uhr.

Abends 8 Uhr: **TANZ.**

Entree: zum Konzert **50** Pg. im Vorverkauf **40** Pg.
zum Tanz **1.—** Mk.

Karten im Vorverkauf sind zu haben bei den Herren **Fr. Hedderich, H. Meyer, C. Heukelbach, im Vereinslokale und bei den Mitgliedern.**

Unsere passiven Mitglieder werden zu dieser Feier freundlichst eingeladen.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Der Vorstand.

Münsterischer Anzeiger

Münster i. W.

Täglich

zweimalige Versendung.

Auflage 30000 Exemplare.

Bezugspreis:
für die 3 Monate **Januar, Februar** und **März**
1 Mark 50 Pfg.

Inserate finden wirksamsten Erfolg.

Tannenbaum-Biscuits

à Pfd. **48 u. 58 Pfg.**
A. Schäckermann Halver.

Feine

Kanarien-Hähne

mit prachtvollem Gesang hat wieder abzugeben.

Th. Goldschmidt,
Schalksmühle.

Bäumer & Co., Hagen i.W.

Mittelstrasse 21. Ecke Marienstr.

Inh: Rud. Lehmkühler.

empfiehlt sein anerkannt größtes und schönstes Lager in

Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaren

zu bekannt billigsten Preisen und **weitgehendster schriftlicher Garantie.**